Lenovo IdeaPad Z710

Bedienungsanleitung

Lesen Sie die Sicherheitshinweise und wichtigen Tipps in den beigefügten Gebrauchsanweisungen, bevor Sie Ihren Computer verwenden.

ideapad

Anmerkungen

- Lesen Sie vor Verwendung des Produkts das Dokument *Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch von Lenovo*.
- Einige Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung setzen möglicherweise voraus, dass Sie Windows® 8 verwenden. Wenn Sie ein anderes Windows Betriebssystem verwenden, können einige Vorgänge leicht abweichen. Wenn Sie ein anderes Betriebssystem verwenden, gelten einige Vorgänge für Sie eventuell nicht.
- Die in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen sind für die meisten Modelle gleich. Einige Funktionen sind auf Ihrem Computer unter Umständen nicht verfügbar und/oder Ihr Computer umfasst möglicherweise Funktionen, die in diesem Benutzerhandbuch nicht beschrieben werden.
- Die Abbildungen in dieser Gebrauchsanweisung stimmen eventuell nicht mit dem tatsächlichen Produkt überein. Maßgeblich ist stets das tatsächliche Produkt.

Zulassungshinweis

- Informationen dazu finden Sie unter **Guides & Manuals** auf http://support.lenovo.com.

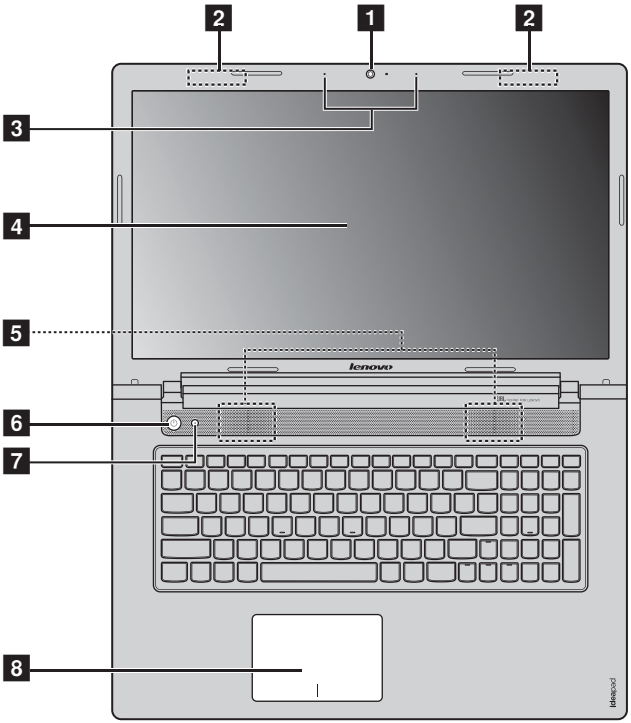
Erste Ausgabe (Juli 2013)
© Copyright Lenovo 2013.

Inhalt

Kapitel 1. Übersicht über den Computer 1
Ansicht von oben 1
Ansicht von links 6
Ansicht von rechts 9
Ansicht von vorn 10
Ansicht von unten 12
Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 8 13
Erstes Konfigurieren des Betriebssystems 13
Benutzeroberflächen des Betriebssystems 13
Die Charms 14
Umschalten des Computers in den Energie-sparmodus oder Herunterfahren 16
Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk 18
Hilfe und Support 19
Kapitel 3. Lenovo OneKey Recovery-System 20
Kapitel 4. Problembehebung 22
Häufig gestellte Fragen 22
Problembehebung 25
Anhang. CRU-Anweisungen 31
Austauschen des Akkus 31
Austauschen des Ersatzakkus 32
Austauschen des Festplattenlaufwerks 34
Austauschen des Speichers 38
Austauschen der Mini PCI Express Card 42
Entfernen des optischen Laufwerks 45
Marken 46

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

Ansicht von oben



Hinweis: Die mit gestrichelten Linien gekennzeichneten Bereiche sind von außen nicht sichtbar.

Achtung:

- Klappen Sie den Anzeigebereich *nicht* mehr als 130 Grad weit auf. Wenn Sie den Anzeigebereich schließen, achten Sie darauf, dass *keine* Stifte oder andere Objekte zwischen dem Anzeigebereich und der Tastatur verbleiben. Andernfalls kann der Anzeigebereich beschädigt werden.

1	**Integrierte Webkamera**	Verwenden Sie die Webkamera zur Videokommunikation.
2	**Drahtlose Antennen**	Stellen Sie eine Verbindung zum drahtlosen Adapter her, um kabellose Funkwellen zu empfangen und zu senden.
3	**Integriertes Mikrofon**	Das Mikrofon erfasst den Ton für Videokonferenzen, Sprachaufzeichnungen oder einfache Audioaufnahmen.
4	**Computer-Bildschirm**	Bietet herausragende visuelle Ausgabe.
5	**Lautsprecher**	Geben die Audioausgabe aus.
6	**Netzschalter**	Drücken Sie diese Taste, um den Computer einzuschalten.
7	**Novo-Taste**	Wenn Sie diese Taste bei ausgeschaltetem Computer oder im Ruhezustand drücken, können Sie das Lenovo OneKey Recovery-System oder das BIOS Setup-Dienstprogramm starten oder das Menü Boot (Starten) aufrufen.

Hinweise:
- Für Einzelheiten hierzu siehe „Kapitel 3. Lenovo OneKey Recovery-System“ auf Seite 20.
- Wenn auf Ihrem Computer ein Linpus Betriebssystem vorinstalliert ist, steht OneKey Recovery nicht zur Verfügung.

8	**Touchpad**	Das Touchpad funktioniert wie eine herkömmliche Maus. **Touchpad** Um den Cursor auf dem Bildschirm zu bewegen, ziehen Sie die Fingerspitze über das Feld in die Richtung, in die Sie den Cursor verschieben möchten. **Touchpad-Tasten** Die Funktion der linken/rechten Seite entspricht der linken/rechten Maustaste bei einer konventionellen Maus.

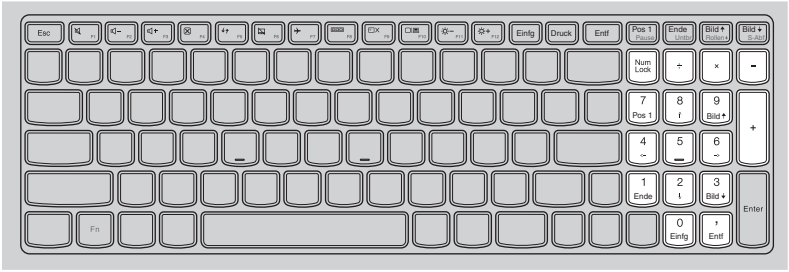
Hinweis: Mit können Sie das Touchpad aktivieren/deaktivieren.

Verwenden der Tastatur

Bei diesem Computer sind numerische Tasten und Funktionstasten sowie eventuell ein numerisches Tastenfeld in die Standardtastatur integriert.

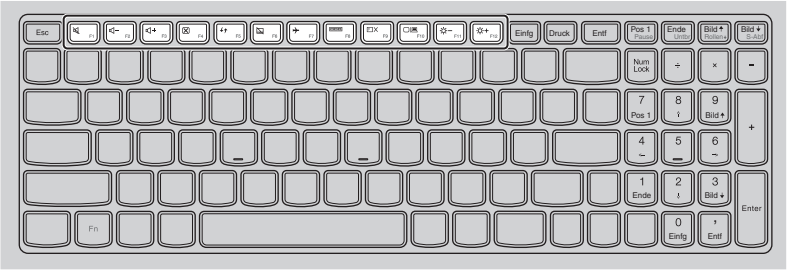
Numerisches Tastenfeld

Diese Tastatur enthält ein separates numerisches Tastenfeld. Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des numerischen Tastenfelds drücken Sie **Num lock**.



Funktionstasten der Tastatur

Sie können schnell auf bestimmte Systemeinstellungen zugreifen, indem Sie die entsprechenden Funktionstasten drücken.



F1:	Schaltet den Ton stumm/hebt die Stummschaltung auf.	F7:	Aktiviert/deaktiviert den Flugzeugmodus.
F2:	Senkt den Lautstärkepegel.	F8:	Zeigt alle derzeit aktiven Apps an.
F3:	Steigert den Lautstärkepegel.	F9:	Schaltet die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms ein/aus.
F4:	Schließt das derzeit aktive Fenster.	F10:	Öffnet die Benutzeroberfläche für die Anzeigegeräteumschaltung, um dieses Notebook oder einen externen Bildschirm auszuwählen.
F5:	Aktualisiert den Desktop oder das derzeit aktive Fenster.	F11:	Verringert die Helligkeit der Anzeige.
F6:	Aktiviert/deaktiviert das Touchpad.	F12:	Erhöht die Helligkeit der Anzeige.

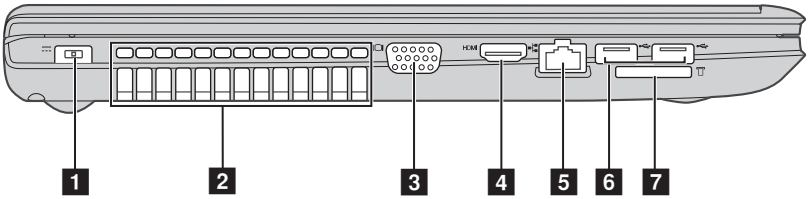
Funktionstastenkombinationen

Mithilfe von Funktionstasten lassen sich bestimmte Funktionen einfach per Tastendruck einschalten. Wenn Sie diese Funktion nutzen möchten, halten Sie **Fn** **1** gedrückt und drücken Sie eine der Funktionstasten **2**.

Im Folgenden wird die Funktion der einzelnen Funktionstasten beschrieben.

Fn + Pos 1:	Aktiviert die Pausefunktion.
Fn + Ende:	Aktiviert die Unterbrechungsfunktion.
Fn + Bild ↑:	Aktiviert/deaktiviert Scroll lock.
Fn + Bild ↓:	Aktiviert die Systemanforderung.

Ansicht von links



1 Wechselstrom-adapterbuchse Schließen Sie hier den Wechselstromadapter an.

2 Belüftungsschlitze Diese dienen der Ableitung von Wärme aus dem Geräteinneren.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass keiner der Lüftungsschlitze blockiert ist. Andernfalls könnte sich der Computer überhitzen.

3 VGA-Anschluss Schließen Sie hier externe Anzeigegeräte an.

4 HDMI-Anschluss Schließen Sie hier Geräte mit einem HDMI-Eingang an, wie einen Fernseher oder ein Anzeigegerät.

5 RJ-45-Anschluss Über diesen Anschluss kann der Computer mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden werden.

6 USB-Anschlüsse Schließen Sie hier USB-Geräte an.

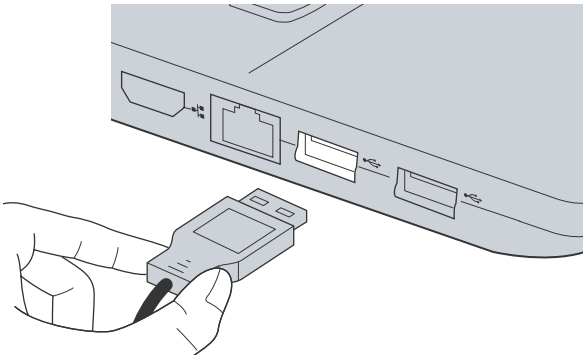
Hinweise:
- Der blaue Anschluss unterstützt USB 3.0.
- Für Einzelheiten hierzu siehe „Anschließen von USB-Geräten“ auf Seite 7.

7 Speicherkarten-steckplatz Stecken Sie hier die Speicherkarten ein (nicht mitgeliefert).

Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Verwenden von Speicherkarten (nicht mitgeliefert)“ auf Seite 11.

Anschließen von USB-Geräten

Sie können ein USB-Gerät an Ihren Computer anschließen, indem Sie dessen USB-Stecker (Typ A) in den USB-Anschluss Ihres Computers stecken.



Wenn Sie zum ersten Mal ein USB-Gerät an einen bestimmten USB-Anschluss Ihres Computers anschließen, installiert Windows automatisch einen Treiber für dieses Gerät. Nachdem der Treiber installiert ist, können Sie das Gerät trennen und erneut anschließen, ohne weitere Schritte ausführen zu müssen.

Hinweis: Normalerweise erkennt Windows ein neues Gerät, nachdem es angeschlossen wurde, und installiert den Treiber automatisch. Bei einigen Geräten kann es aber erforderlich sein, dass Sie den Treiber vor dem Anschluss installieren. Lesen Sie in der Dokumentation des Geräteherstellers nach, bevor Sie das Gerät anschließen.

Stellen Sie sicher, dass der Computer die Datenübertragung mit diesem Gerät beendet hat, bevor Sie ein USB-Speichergerät trennen. Klicken Sie auf das Symbol **Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen** im Benachrichtigungsbereich auf dem Windows Desktop-Bildschirm, um das Gerät vor dem Trennen zu entfernen.

Hinweise:

- Wenn Ihr USB-Gerät über ein Netzkabel verfügt, schließen Sie das Gerät an eine Stromquelle an, bevor Sie es anschließen. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise nicht erkannt.
- Im Energiesparmodus können Sie den Computer nur über die Tastatur, nicht jedoch über die Maus, aktivieren.

Anschließen eines *Bluetooth*-Geräts

Wenn der Computer mit einer integrierten *Bluetooth*-Adapterkarte ausgestattet ist, kann er eine Verbindung zu/von anderen *Bluetooth*-fähigen Geräten wie Notebooks, PDAs und Mobiltelefonen herstellen und Daten per Funk zu diesen Geräten übertragen. Der Datentransfer zwischen solchen Geräten ist über bis zu 10 m möglich, sofern sich keine Hindernisse dazwischen befinden.

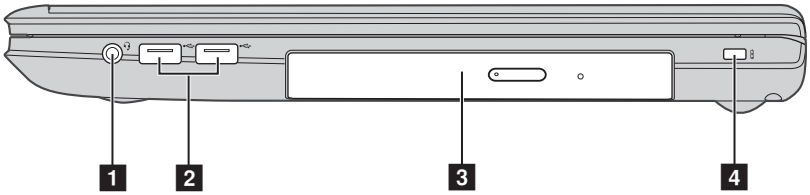
Hinweis: Die tatsächliche Reichweite kann je nach Störungen und Hindernissen bei der Übertragung variieren. Platzieren Sie das Gerät möglichst nahe am Computer, um die bestmögliche Übertragungsgeschwindigkeit zu erreichen.

Aktivieren der *Bluetooth*- und WLAN-Kommunikation am Computer

Drücken Sie , um die Konfiguration vorzunehmen.

Hinweise:
- Wenn Sie die *Bluetooth*-Funktion nicht benötigen, schalten Sie sie aus, um den Akku zu schonen.
- Bevor Sie Daten zwischen einem *Bluetooth*-fähigen Gerät und dem Computer übertragen können, müssen Sie ein Pairing der beiden Geräte ausführen. Erläuterungen zum Pairing zwischen dem *Bluetooth*-fähigen Gerät und dem Computer finden Sie in der mitgelieferten Dokumentation.

Ansicht von rechts



1 **Kombinierter Audioanschluss** Schließen Sie hier ein Headset an.

Hinweise:
- Standardmäßig unterstützt der kombinierte Audioanschluss keine konventionellen Mikrofone.
- Die Aufnahmefunktion wird möglicherweise aufgrund abweichender Branchenstandards nicht unterstützt, wenn Drittanbieter-Kopfhörer oder -Headsets angeschlossen sind.

2 **USB-Anschluss** Schließen Sie hier USB-Geräte an.

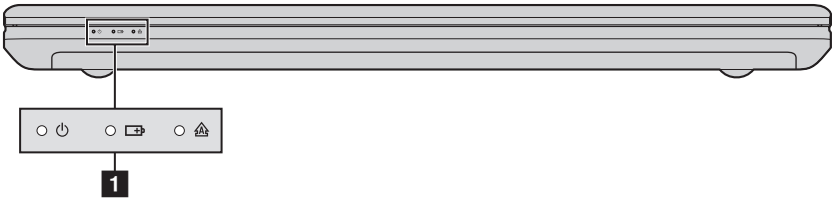
Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Anschließen von USB-Geräten“ auf Seite 7.

3 **Optisches Disc-Laufwerk** Dient zum Lesen/Brennen optischer Discs.

Hinweis: Einige Modelle sind mit einem optischen Platzhalterlaufwerk ausgestattet.

4 **Einschub für Kensington-Schloss** Befestigen Sie hier ein Sicherheitsschloss (nicht mitgeliefert), um Ihren Computer vor Diebstahl und nicht berechtigter Verwendung zu schützen.
Mit einem Sicherheitsschloss können Sie verhindern, dass der Computer ohne Ihre Zustimmung entfernt wird. Einzelheiten zum Anbringen eines Sicherheitsschlosses finden Sie in der Anleitung zu dem von Ihnen erworbenen Sicherheitsschloss.

Ansicht von vorn



1 Systemstatus-anzeigen

Stromanzeige ⏻
Akkustatusanzeige
Caps lock-Anzeige

Symbol	Status der Anzeige	Bedeutung
⏻	Ein (leuchtet weiß)	Der Computer ist eingeschaltet.
	Blinkt	Der Computer befindet sich im Energiesparmodus.
	Aus	Der Computer ist ausgeschaltet.
	Ein (leuchtet weiß)	Der Akku ist zu mehr als 20 % geladen.
	Leuchtet gelb	Der Akku ist nur zu 5 bis 20 % geladen.
	Blinkt schnell gelb	Es liegt ein Problem mit dem Akku oder der Akkuverbindung vor.
	Blinkt langsam gelb	Der Akku wird geladen. Wenn die Akkuladung 20 % erreicht, ändert sich die blinkende Farbe in weiß.
	Blinkt langsam weiß	Der Akku ist zu 20-80 % geladen und wird noch aufgeladen. Wenn der Akku eine Ladung von 80% erreicht, blinkt das Licht nicht mehr, aber der Ladevorgang wird fortgesetzt, bis der Akku vollständig geladen ist.

Verwenden von Speicherkarten (nicht mitgeliefert)

Ihr Computer unterstützt die nachstehenden Speicherkartentypen:

- Secure Digital-Karte (SD)
- MultiMediaCard (MMC)

Hinweise:
- Setzen Sie immer *nur* eine Karte gleichzeitig in den Schacht ein.
- SDIO-Geräte (z. B. SDIO *Bluetooth* usw.) werden von diesem Kartenleser nicht unterstützt.

Einsetzen einer Speicherkarte

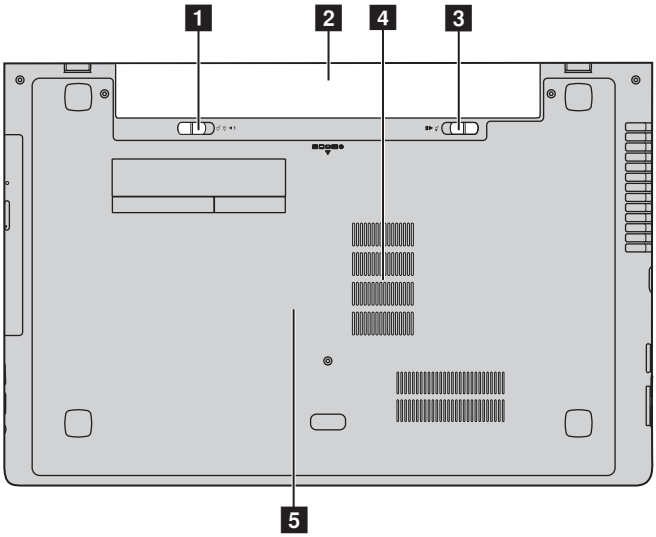
Stecken Sie die Speicherkarte ein, bis sie hörbar einrastet.

Entfernen einer Speicherkarte

1. Drücken Sie auf die Speicherkarte, bis Sie ein Klicken hören.
2. Ziehen Sie dann die Speicherkarte vorsichtig aus dem Speicherkartensteckplatz.

Hinweis: Deaktivieren Sie die Speicherkarte vor dem Entfernen über **Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen**, um einen Datenverlust zu vermeiden.

Ansicht von unten



1	**Akkufachverriegelung – manuell**	Die manuelle Akkufachverriegelung stellt sicher, dass das Akkuset nicht aus dem Akkufach herausfallen kann.
2	**Akkuset**	
3	**Akkufachverriegelung – gefedert**	Die gefederte Akkufachverriegelung stellt sicher, dass das Akkuset nicht aus dem Akkufach herausfallen kann.
4	**Lüftungsöffnungen**	Stellen Sie sicher, dass hier Luft eintreten kann, um den Computer zu kühlen.
5	**Einschubfach für Festplatte/ Speicher/Mini PCI Express Card**	

Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 8

Erstes Konfigurieren des Betriebssystems

Das Betriebssystem muss bei der ersten Anwendung konfiguriert werden. Die Konfiguration umfasst normalerweise die folgenden Schritte:

- Die Endnutzer-Lizenzvereinbarung annehmen
- Die Internetverbindung konfigurieren
- Das Betriebssystem konfigurieren
- Ein Benutzerkonto erstellen

Benutzeroberflächen des Betriebssystems

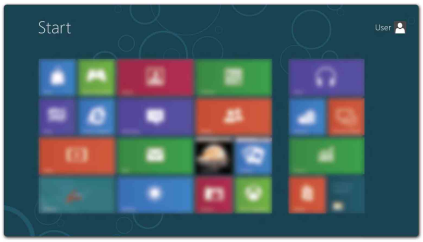
Windows 8 umfasst zwei wesentliche Benutzeroberflächen: den Start-Bildschirm und den Windows-Desktop.
Gehen Sie wie folgt vor, um vom Start-Bildschirm zum Windows-Desktop umzuschalten:

- Wählen Sie die Windows-Desktop-Kachel im Start-Bildschirm.
- Drücken Sie die Windows-Taste + D.

Gehen Sie wie folgt vor, um vom Desktop zum Start-Bildschirm umzuschalten:

- Wählen Sie aus der Charms-Leiste die Option **Start** .
- Bewegen Sie den Cursor in die linke untere Ecke und wählen Sie dann die Miniaturansicht des Start-Bildschirms, wenn diese angezeigt wird.

Start-Bildschirm

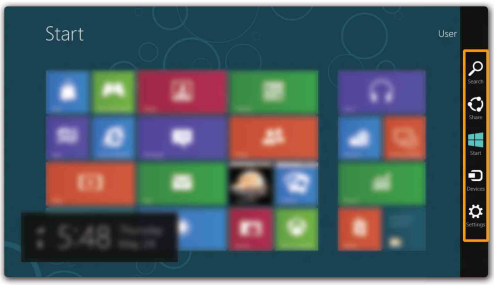


Desktop

Die Charms

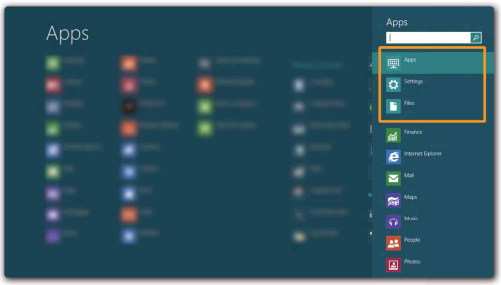
Charms sind Navigationsschaltflächen, mit denen Sie schnell auf grundlegende Aufgaben zugreifen können. Charms umfassen: Suchen, Teilen, Start, Geräte und Einstellungen. Die **Charms-Leiste** ist das Menü, das die Charms enthält. Sie können die Charms-Leiste auf folgende Weise anzeigen:

- Bewegen Sie den Cursor in die obere rechte oder untere rechte Ecke, bis die Charms-Leiste angezeigt wird.
- Drücken Sie die Windows-Taste + C.



Charm Suchen

Der Charm **Suchen** ist ein leistungsstarkes neues Verfahren, um alles zu finden, was Sie suchen, einschließlich Apps, Einstellungen und Dateien.



Charm Teilen

Mit dem Charm **Teilen** können Sie Links, Fotos und andere Elemente an Ihre Freund und soziale Netzwerk senden, ohne die aktuell genutzte App zu verlassen.

Charm Start

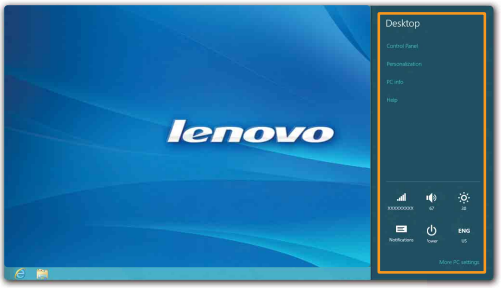
Der Charm **Start** ist eine schnelle Methode, um den Start-Bildschirm aufzurufen.

Charm Geräte

Der Charm **Geräte** ermöglicht Ihnen, Verbindungen zu externen Geräten herzustellen oder Dateien an sie zu senden, darunter auch Digitalkameras, Fernsehgeräte und Drucker.

Charm Einstellungen

Über den Charm **Einstellungen** können Sie grundlegende Aufgaben durchführen, wie das Einstellen der Lautstärke oder das Herunterfahren des Computers. Außerdem können Sie über den Charm **Einstellungen** die Systemsteuerung aufrufen, wenn Sie sich auf dem Desktop-Bildschirm befinden.



Umschalten des Computers in den Energiesparmodus oder Herunterfahren

Wenn Sie Ihre Arbeit mit dem Computer beendet haben, können Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen oder herunterfahren.

Umschalten des Computers in den Energiesparmodus

Wenn Sie den Computer für kurze Zeit verlassen, sollten Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen.
Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet, können Sie ihn schnell wieder in Betriebsbereitschaft versetzen, ohne den Startprozess durchzuführen.
Den Computer können Sie auf folgende Weisen in den Energiesparmodus versetzen:

- Schließen Sie den Anzeigebereich.
- Drücken Sie den Netzschalter.
- Öffnen Sie die Charms und wählen Sie dann **Einstellungen** → **Ein/Aus** → **Energie sparen**.

Hinweis: Warten Sie, bis die Stromanzeige anfängt zu blinken (und damit anzeigt, dass sich der Computer im Energiesparmodus befindet), bevor Sie Ihren Computer bewegen. Wenn Sie Ihren Computer bewegen, während sich die Festplatte dreht, kann die Festplatte beschädigt werden und Daten können verloren gehen.

Den Computer können Sie auf folgende Weisen in den Betriebsmodus versetzen:

- Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.

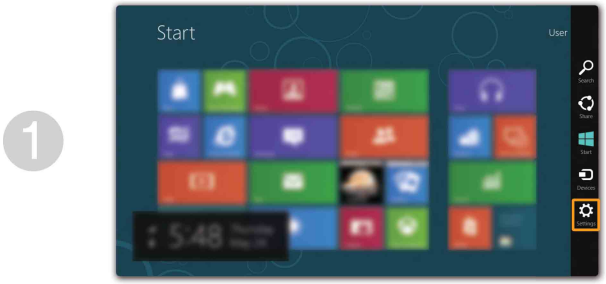
Hinweis: Wenn der Computer durch Drücken einer Taste auf der Tastatur nicht aus dem Ruhemodus zurückkehrt, bedeutet dies, dass der Computer in einen erweiterten Stromsparmodus umgeschaltet hat.

- Drücken Sie den Netzschalter.

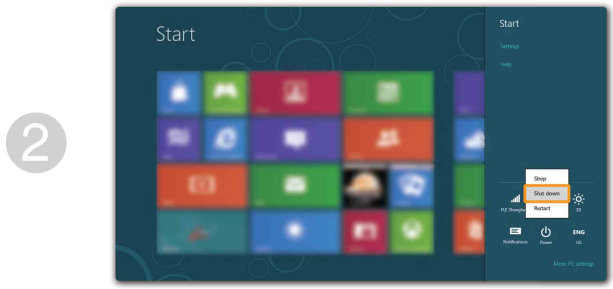
Herunterfahren des Computers

Wenn Sie Ihren Computer längere Zeit nicht verwenden, sollten Sie ihn herunterfahren.
So fahren Sie den Computer herunter:

❶ Öffnen Sie die Charms und wählen Sie **Einstellungen** .



❷ Wählen Sie **Ein/Aus** → **Herunterfahren**.



Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Aktivieren der drahtlosen Verbindung

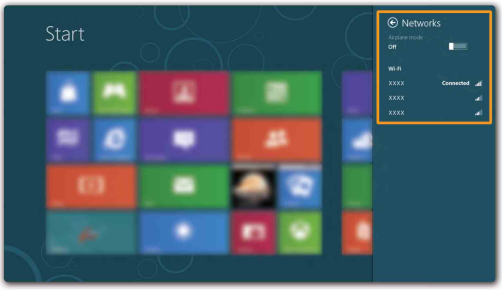
Um die drahtlosen Funktionen zu aktivieren, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie , um den Flugzeug-Modus zu deaktivieren.
- Öffnen Sie die Charms und wählen Sie **Einstellungen** → , um die Seite für die Netzwerkkonfiguration zu öffnen. Schalten Sie dann den Schalter für den Flugzeug-Modus auf **Aus**.

Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Nachdem die drahtlose Verbindung aktiviert wurde, sucht der Computer automatisch nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken und zeigt sie in der Liste drahtloser Netzwerke an. Um eine Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk herzustellen, klicken Sie auf den Netzwerknamen in der Liste und dann auf **Verbinden**.

Hinweis: Einige Netzwerke erfordern einen Netzwerksicherheitsschlüssel oder ein Passwort, damit eine Verbindung hergestellt werden kann. Um eine Verbindung zu einem dieser Netzwerke herzustellen, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator oder den Internetanbieter, um den Sicherheitsschlüssel oder das Passwort zu erhalten.



Hilfe und Support

Wenn Sie ein Problem mit dem Betriebssystem haben, schlagen Sie in der Windows Hilfe und Support-Datei nach. Um die Windows Hilfe und Support-Datei zu öffnen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie die Charm **Einstellungen** und wählen Sie dann **Hilfe**.
- Drücken Sie die Windows-Taste + **Fn + F1**.

Sie können die Windows Hilfe und Support-Datei auf Ihrem Computer lesen. Indem Sie auf einen der beiden Links klicken, die unter **Weitere Hilfe** aufgeführt sind, können Sie Hilfe und Support auch online finden.

Kapitel 3. Lenovo OneKey Recovery-System

Das Lenovo OneKey Recovery-System ist eine Software, mit der Sie Ihren Computer sichern und wiederherstellen können. Mit dieser Software können Sie die Systempartition bei einem Systemausfall auf den ursprünglichen Status zurücksetzen. Sie können bei Bedarf auch Benutzersicherungen für eine einfache Wiederherstellung erstellen.

Hinweise:
- Wenn auf Ihrem Computer ein GNU/Linux-Betriebssystem vorinstalliert ist, steht OneKey Recovery nicht zur Verfügung.
- Damit Sie die OneKey Recovery-System-Funktionen anwenden können, enthält Ihre Festplatte bereits eine versteckte Partition mit einer System-Imagedatei und den OneKey Recovery-System-Programmdateien. Diese voreingestellte Partition ist aus Sicherheitsgründen versteckt und die Ursache dafür, dass der Platz auf der Festplatte geringer ist als angegeben.

Sichern der Systempartition

Sie können die Systempartition in einer Imagedatei sichern. So sichern Sie die Systempartition:

1. Drücken Sie die Novo-Taste und klicken Sie dann auf OneKey Recovery, um das Lenovo OneKey Recovery-System zu starten.
2. Klicken Sie auf **System Backup (Systemsicherung)**.
3. Wählen Sie einen Speicherort für die Sicherung und klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um die Sicherung zu starten.

Hinweise:
- Sie können einen Sicherungsort auf der lokalen Festplatte oder auf einem externen Speichergerät wählen.
- Der Sicherungsprozess kann eine Weile dauern.
- Der Sicherungsprozess ist nur verfügbar, wenn Windows normal gestartet werden kann.

Wiederherstellen

Sie können die Systempartition auf ihren ursprünglichen Status oder einen zuvor erstellten Sicherungspunkt wiederherstellen. So stellen Sie die Systempartition wieder her:

1. Drücken Sie die Novo-Taste und klicken Sie dann auf OneKey Recovery, um das Lenovo OneKey Recovery-System zu starten.
2. Klicken Sie auf **System Recovery (Systemwiederherstellung)**. Der Computer startet neu und wechselt zur Wiederherstellungsumgebung.

❸ Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Systempartition auf ihren ursprünglichen Status oder einen zuvor erstellten Sicherungspunkt wiederherzustellen.

Hinweise:
- Der Wiederherstellungsvorgang kann nicht rückgängig gemacht werden. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Daten sichern, die Sie auf der Systempartition erhalten möchten, bevor Sie den Wiederherstellungsprozess starten.
- Der Wiederherstellungsprozess kann eine Weile dauern. Schließen Sie während des Wiederherstellungsprozesses unbedingt den Wechselstromadapter an den Computer an.
- Die oben aufgeführten Anleitungen sollten befolgt werden, wenn Windows normal gestartet werden kann.

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um das Lenovo OneKey Recovery-System zu starten, wenn Windows nicht gestartet werden kann:

❶ Schalten Sie den Computer aus.

❷ Drücken Sie die Novo-Taste. Wählen Sie über das **Novo Button Menu (Menü der Novo-Taste)** die **System recovery (Systemwiederherstellung)** und drücken Sie die Eingabetaste.

Kapitel 4. Problembehebung

Häufig gestellte Fragen

Dieser Abschnitt führt häufig gestellte Fragen sortiert nach Kategorie auf.

Informationen finden

Welche Sicherheitsvorkehrungen sollte ich bei der Verwendung meines Computers treffen?

Das Dokument *Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch von Lenovo*, das im Lieferumfang des Computers enthalten ist, umfasst Sicherheitshinweise zur Verwendung des Computers. Lesen und befolgen Sie alle Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie den Computer verwenden.

Wo finde ich die Hardware-Spezifikationen meines Computers?

Die Hardware-Spezifikationen des Computers sind in den gedruckten Broschüren im Lieferumfang des Computers aufgeführt.

Wo kann ich Informationen zu Garantie und Haftung finden?

Informationen zu der für Ihren Computer geltenden Garantie, einschließlich Garantiezeitraum und für Ihr Produkt geltende Garantiedienste, finden Sie in der Broschüre „Lenovo - Beschränkte Garantie“ im Lieferumfang Ihres Computers.

Treiber und vorinstallierte Software

Wo finde ich die Installations-Discs für die von Lenovo vorinstallierte Software (Desktopsoftware)?

Ihr Computer verfügt über keine Installationsdiscs für die von Lenovo vorinstallierte Software. Wenn Sie vorinstallierte Software neu installieren müssen, finden Sie das Installationsprogramm auf der Partition D der Festplatte. Wenn Sie das Installationsprogramm dort nicht finden, laden Sie es sich von der Lenovo-Support-Website herunter.

Wo finde ich Treiber für die verschiedenen Hardwaregeräte meines Computers?

Wenn auf dem Computer ein Windows-Betriebssystem vorinstalliert ist, stellt Lenovo die benötigten Treiber für die Hardwaregeräte auf der Partition D der Festplatte bereit. Sie können auch die neuesten Gerätetreiber von der Lenovo-Support-Website herunterladen.

Lenovo OneKey Recovery-System

Wo befinden sich die Wiederherstellungsdiscs?

Ihr Computer wird nicht mit Wiederherstellungsdiscs ausgeliefert. Verwenden Sie das Lenovo OneKey Recovery-System, wenn Sie das System auf den werkseitigen Status zurücksetzen müssen.

Was kann ich unternehmen, wenn der Sicherungsvorgang fehlschlägt?

Wenn Sie die Sicherung starten, diese aber während des Sicherungsvorgangs fehlschlägt, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Schließen Sie alle geöffneten Programme und starten Sie den Sicherungsvorgang erneut.
2. Überprüfen Sie, ob das Zielmedium beschädigt ist. Wählen Sie einen anderen Pfad und versuchen Sie es dann erneut.

Wann muss ich das System auf den werksseitigen Zustand zurücksetzen?

Nutzen Sie diese Funktion, wenn sich das Betriebssystem nicht starten lässt. Wenn auf der Systempartition wichtige Daten vorhanden sind, sichern Sie diese, bevor Sie die Wiederherstellung starten.

BIOS Setup-Dienstprogramm

Was ist das BIOS Setup-Dienstprogramm?

Das Dienstprogramm BIOS Setup ist eine ROM-basierte Software. Sie kommuniziert grundlegende Computerinformationen und bietet Optionen zur Festlegung der Startgeräte, Sicherheit, Hardwaremodi und anderer Voreinstellungen.

Wie kann ich das BIOS Setup-Dienstprogramm starten?

So starten Sie das BIOS Setup-Dienstprogramm:

1. Schalten Sie den Computer aus.
2. Drücken Sie die Novo-Taste und wählen Sie dann **BIOS Setup (BIOS-Setup)**.

Wie kann in den Startmodus ändern?

Es gibt zwei Startmodi: **UEFI** und **Legacy Support (Legacy-Support)**. Um den Startmodus zu ändern, starten Sie das Dienstprogramm BIOS Setup und setzen den Startmodus dann im Startmenü auf **UEFI** oder **Legacy Support (Legacy-Support)**.

Wann muss ich den Startmodus ändern?

Der Standard-Startmodus für Ihren Computer ist der **UEFI**-Modus. Wenn Sie ein Vorgängerversion-Betriebssystem von Windows (ein Betriebssystem vor Windows 8) oder Linux oder Dos auf dem Computer installieren müssen, müssen Sie den Startmodus in **Legacy Support (Legacy-Support)** ändern. Wenn Sie den Startmodus nicht ändern, kann das Vorgängerversion-Betriebssystem von Windows, Linux oder Dos nicht installiert werden.

Hilfe

Wie nehme ich Kontakt zum Kundendienstzentrum auf?

Siehe „Kapitel 3. Anfordern von Hilfe“ des Dokuments *Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch von Lenovo*.

Problembehebung

Bildschirmprobleme

Wenn ich den Computer einschalte, bleibt der Bildschirm leer.

- Ist der Bildschirm leer, sollten Sie Folgendes sicherstellen:
  - Der Akku ist korrekt eingesetzt.
  - Der Wechselstromadapter ist an den Computer angeschlossen und das Netzkabel ist mit einer funktionierenden Netzsteckdose verbunden.
  - Der Computer ist eingeschaltet. (Drücken Sie zur Bestätigung erneut auf den Netzschalter.)
- Haben Sie diese Schritte korrekt ausgeführt und der Bildschirm ist immer noch leer, sollten Sie den Computer warten lassen.

Wenn ich den Computer einschalte, wird ein weißer Cursor auf einem ansonsten leeren Bildschirm angezeigt.

- Stellen Sie gesicherte Dateien in Ihrer Windows-Umgebung wieder her bzw. setzen Sie mithilfe des Lenovo OneKey Recovery-Systems den gesamten Inhalt Ihrer Festplatte auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurück. Wenn noch immer nur der weiße Cursor angezeigt wird, sollten Sie den Computer warten lassen.

Mein Bildschirm wird ausgeblendet, während der Computer eingeschaltet ist.

- Möglicherweise ist Ihr Bildschirmschoner oder die Energieverwaltung aktiviert. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um aus dem Bildschirmschoner- bzw. dem Energiesparmodus zu wechseln:
  - Berühren Sie das Touchpad.
  - Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.
  - Drücken Sie den Netzschalter.
  - Drücken Sie **F9** (), um zu überprüfen, ob die Hintergrundbeleuchtung für den LCD-Bildschirm deaktiviert wurde.

BIOS-Kennwortprobleme

Ich habe mein Kennwort vergessen.	• Wenn Sie Ihr Benutzerkennwort vergessen, müssen Sie den Systemadministrator bitten, Ihr Benutzerkennwort zurückzusetzen. • Wenn Sie das Kennwort für Ihr Festplattenlaufwerk vergessen haben, kann der befugte Lenovo-Dienstleister weder Ihr Kennwort zurücksetzen noch Daten Ihrer Festplatte wiederherstellen. Sie müssen Ihren Computer zu einem autorisierten Dienstleister oder Vertriebsbeauftragten von Lenovo bringen, um das Festplattenlaufwerk zu ersetzen. Sie benötigen hierzu einen Kaufbeleg. Für Ersatzteile und Arbeitsleistung werden Ihnen Kosten in Rechnung gestellt. • Wenn Sie Ihr Administratorkennwort vergessen haben, kann der autorisierte Lenovo-Dienstleister Ihr Kennwort nicht zurücksetzen. Sie müssen Ihren Computer zu einem autorisierten Dienstleister oder Vertriebsbeauftragten von Lenovo bringen, um die Systemplatine zu ersetzen. Sie benötigen hierzu einen Kaufbeleg. Für Ersatzteile und Arbeitsleistung werden Ihnen Kosten in Rechnung gestellt.

Probleme mit dem Energiesparmodus

In einer Fehlermeldung wird angezeigt, dass der Akku fast leer ist. Der Computer wird sofort ausgeschaltet.	• Der Akku ist fast leer. Schließen Sie den Wechselstromadapter an den Computer an oder ersetzen Sie den Akku durch einen komplett aufgeladenen.
Der Computer wechselt sofort nach dem POST-Vorgang (Power-On Self-Test) in den Energiesparmodus.	• Stellen Sie Folgendes sicher: - Der Akku ist aufgeladen. - Die Betriebstemperatur liegt im zulässigen Bereich. Siehe „Kapitel 2. Informationen zu Verwendung und Umgang mit Ihrem Computer“ des Dokuments *Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch von Lenovo*.

Hinweis: Ist der Akku aufgeladen und die Temperatur innerhalb des zulässigen Bereichs, wenden Sie sich bezüglich einer Wartung an den Kundenservice.

Der Computer wechselt nicht mehr aus dem Energiesparmodus und funktioniert nicht.	• Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet, schließen Sie den Wechselstromadapter an den Computer an und drücken Sie eine beliebige Taste oder den Netzschalter. • Wenn das System immer noch nicht aus dem Energiesparmodus wechselt, nicht mehr reagiert oder der Computer nicht ausgeschaltet werden kann, setzen Sie den Computer zurück. Nicht gespeicherte Daten können dabei verloren gehen. Um den Computer zurückzusetzen, halten Sie den Netzschalter 4 Sekunden oder länger gedrückt. Wenn sich der Computer auch dann nicht zurücksetzen lässt, entfernen Sie das Akkuset und den Wechselstromadapter.

Anzeigebereichsprobleme

Der Bildschirm ist leer.	• Gehen Sie folgendermaßen vor: - Wenn Sie den Wechselstromadapter oder den Akku verwenden und die Akkustatusanzeige aktiviert ist, drücken Sie **F12** (), um die Helligkeit des Bildschirms zu erhöhen. - Blinkt die Einschaltanzeige, drücken Sie den Netzschalter, um aus dem Energiesparmodus zu wechseln. - Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie die Lösungsschritte für das nächste Problem aus: „Die Bildschirmanzeige ist nicht lesbar oder verzerrt“. - Drücken Sie **F9** (), um zu überprüfen, ob die Hintergrundbeleuchtung für den LCD-Bildschirm deaktiviert wurde.
Die Bildschirmanzeige ist nicht lesbar oder verzerrt.	• Stellen Sie Folgendes sicher: - Der Treiber für das Anzeigegerät ist korrekt installiert. - Die Bildschirmauflösung und die Farbqualität sind korrekt eingestellt. - Der Monitortyp ist korrekt.

Auf dem Bildschirm erscheinen nicht die richtigen Zeichen.	• Sind das Betriebssystem bzw. die Programme ordnungsgemäß installiert? Sind beide korrekt installiert und konfiguriert, wenden Sie sich bezüglich einer Wartung an den Kundenservice.
Probleme mit dem Sound	
Auch bei Erhöhung der Lautstärke gibt der Lautsprecher keine akustischen Signale ab.	• Stellen Sie Folgendes sicher: - Die Stumm-Funktion ist deaktiviert. - Der kombinierte Audioanschluss wird nicht benutzt. - Der Lautsprecher ist als Wiedergabegerät ausgewählt.
Akkuprobleme	
Der Computer wird ausgeschaltet, bevor die Akkustatusanzeige signalisiert, dass der Akku leer ist. *-oder-* Der Computer läuft weiter, nachdem die Akkustatusanzeige signalisiert, dass der Akku leer ist.	• Entladen Sie den Akku, und laden Sie ihn dann wieder auf.
Der Computer funktioniert trotz vollständig aufgeladenem Akku nicht.	• Möglicherweise ist der Überspannungsschutz des Akkus aktiv. Schalten Sie den Computer eine Minute lang aus, um den Überspannungsschutz zurückzusetzen.
Problem mit dem Festplattenlaufwerk	
Das Festplattenlaufwerk funktioniert nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass das Festplattenlaufwerk im Menü **Boot** im BIOS Setup-Dienstprogramm korrekt aufgeführt ist.

Probleme mit dem OneKey Recovery-System

Sicherung kann nicht erstellt werden.	• Sie verwenden momentan kein Windows Betriebssystem. • Der Platz reicht nicht zum Speichern aller Sicherungsdaten. Sie müssen mehr freien Speicherplatz auf der Sicherungspartition Ihrer Festplatte schaffen.
Systempartition kann nicht auf Werksstandard zurückgesetzt werden.	• Die Systempartition, z. B. die Partitionsgröße oder die Laufwerkkapazität, wurde verändert.

Sonstige Probleme

Ihr Computer reagiert nicht.	• Um den Computer auszuschalten, halten Sie den Netzschalter 4 Sekunden oder länger gedrückt. Wenn der Computer noch immer nicht reagiert, entfernen Sie das Akkuset und den Wechselstromadapter. • Wenn Ihr Computer während eines aktiven Kommunikationsvorgangs in den Energiesparmodus wechselt, kann der Computer u. U. blockieren. Deaktivieren Sie den Zeitschalter für den Energiesparmodus, wenn Sie im Netzwerk arbeiten.
Der Computer startet nicht vom gewünschten Gerät aus.	• Sehen Sie im Menü **Boot (Starten)** des BIOS Setup-Dienstprogramm nach. Stellen Sie sicher, dass das BIOS Setup-Dienstprogramm so eingestellt ist, dass der Computer vom gewünschten Gerät aus startet. • Stellen Sie außerdem sicher, dass das Gerät, von dem aus der Computer startet, aktiviert ist. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät im Menü **Boot (Starten)** im BIOS Setup-Dienstprogramm korrekt aufgeführt ist. • Drücken Sie im ausgeschalteten Zustand die Novo-Taste, um das Gerät auszuwählen, von dem der Computer starten soll.

Das verbundene externe Festplattenlaufwerk funktioniert nicht.	• Während der Computer in Betrieb ist, dürfen Sie außer USB-Kabeln keine Kabel externer Geräte anschließen oder entfernen, da dies zu Computerschäden führen kann. • Wenn Sie externe Geräte wie optische USB-Laufwerke verwenden, die einen hohen Stromverbrauch aufweisen, verwenden Sie einen Netzadapter für externe Geräte. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise nicht erkannt, oder das System wird heruntergefahren.

Anhang. CRU-Anweisungen

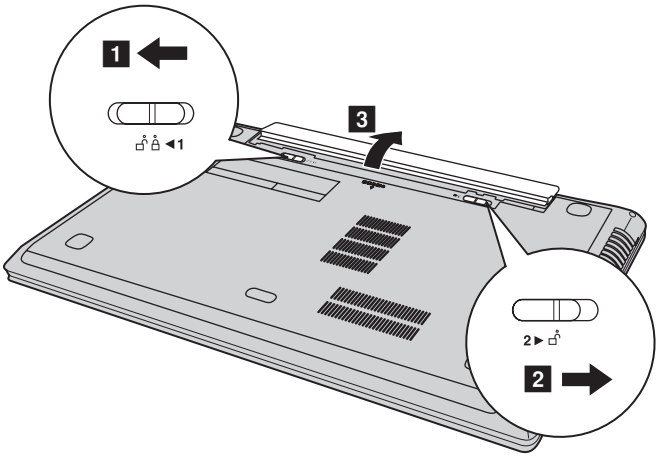
Hinweis: Vergewissern Sie sich vor dem Austauschen von Geräten, dass Sie den Akku herausgenommen haben.

Austauschen des Akkus

Hinweis: Verwenden Sie ausschließlich von Lenovo bereitgestellte Akkus. Andere Akkus können sich entzünden oder explodieren.

Um den Akkus auszutauschen, führen Sie folgende Schritte aus:

1. Schalten Sie den Computer aus. Trennen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel vom Computer.
2. Schließen Sie den Computerbildschirm und drehen Sie den Computer um.
3. Entsperren Sie die manuelle Akkufachverriegelung **1**. Halten Sie die gefederte Akkufachverriegelung in der entsperrten Position **2** und entnehmen Sie das Akkuset in der durch den Pfeil angezeigten Richtung **3**.

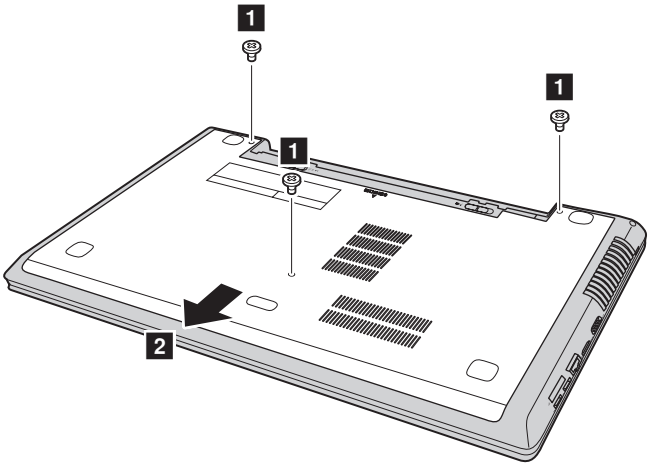


4. Legen Sie einen komplett aufgeladenen Akku ein.
5. Schieben Sie die manuelle Akkufachverriegelung in die Sperrposition.
6. Drehen Sie den Computer wieder um.
7. Schließen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel an den Computer an.

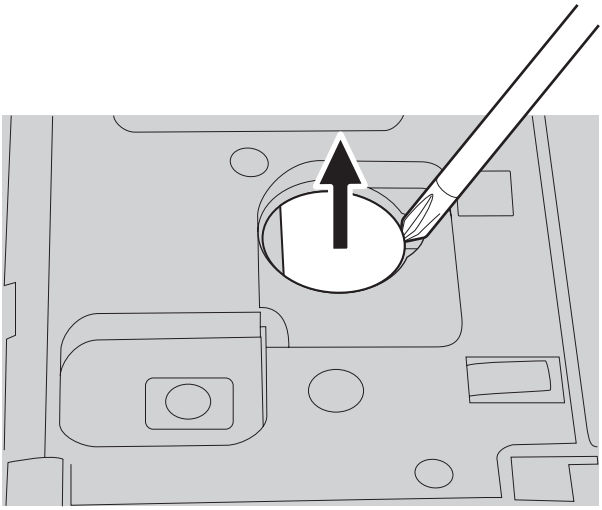
Austauschen des Ersatzakkus

Um den Ersatzakkus auszutauschen, führen Sie folgende Schritte aus:

1. Schalten Sie den Computer aus. Trennen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel vom Computer.
2. Schließen Sie den Computerbildschirm und drehen Sie dann den Computer um.
3. Entnehmen Sie das Akkuset.
4. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs für Festplatte/Speicher/Mini PCI Express Card.
   a. Lösen Sie die Schrauben, mit denen die Abdeckung des Einschubs befestigt ist **1**.
   b. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs **2**.



❺ Führen Sie einen Schraubendreher in das Backup-Batterieloch ein und heben Sie die Batterie an, so dass sie herausspringt.



❻ Legen Sie einen neuen Ersatzakku ein.
❼ Setzen Sie die Abdeckung des Einschubs wieder auf und ziehen Sie die Schrauben fest.
❽ Setzen Sie das Akkuset wieder ein.
❾ Drehen Sie den Computer wieder um.
❿ Schließen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel an den Computer an.

Austauschen des Festplattenlaufwerks

Sie können die Speicherkapazität Ihres Computers erweitern, indem Sie das Festplattenlaufwerk durch eines mit größerer Kapazität ersetzen. Sie können ein neues Festplattenlaufwerk von Ihrem Händler oder Lenovo Vertreter erwerben.

Hinweise:
- Ersetzen Sie das Festplattenlaufwerk nur, wenn ein Upgrade oder eine Reparatur erforderlich ist. Die Anschlüsse und der Einschub des Festplattenlaufwerks wurden nicht für häufigen Austausch oder den Wechseln von Festplatten entwickelt.
- Die vorinstallierte Software ist auf einem optionalen Festplattenlaufwerk nicht verfügbar.

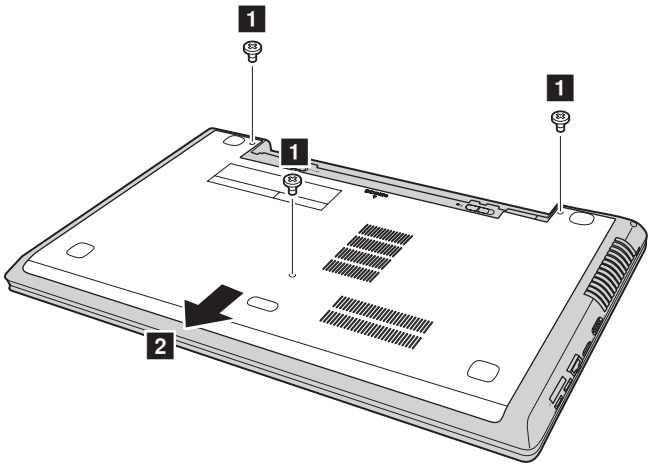
Umgang mit einem Festplattenlaufwerk

- Lassen Sie die Festplatte nicht fallen und setzen Sie sie nicht Stößen aus. Legen Sie die Festplatte auf ein Material, z. B. ein weiches Tuch, das Stöße absorbiert.
- Üben Sie keinen Druck auf das Gehäuse der Festplatte aus.
- Berühren Sie den Anschluss nicht.

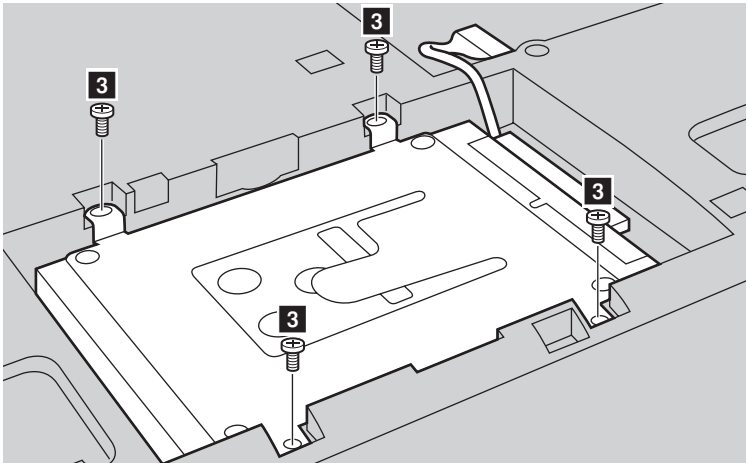
Das Festplattenlaufwerk ist sehr empfindlich. Unsachgemäßer Umgang kann zu Schäden und permanentem Datenverlust führen. Erstellen Sie vor dem Entfernen des Festplattenlaufwerks eine Sicherungskopie aller darauf gespeicherten Informationen und schalten Sie den Computer dann aus. Entfernen Sie das Laufwerk auf keinen Fall, solange das System noch in Betrieb oder im Ruhemodus ist.

Um das Festplattenlaufwerk auszutauschen, führen Sie folgende Schritte aus:

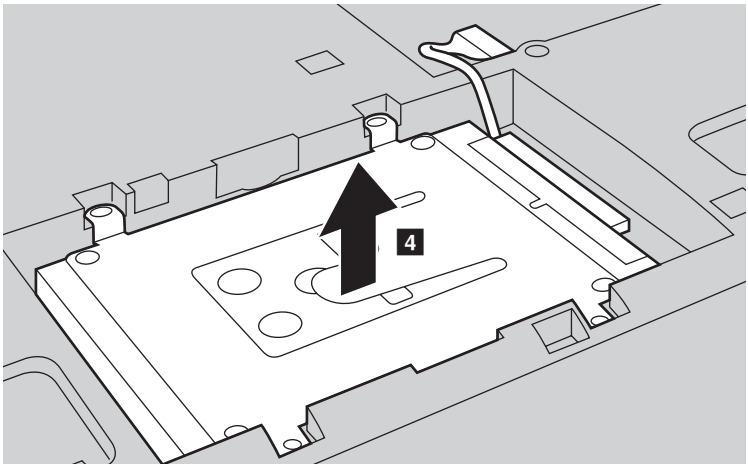
1. Schalten Sie den Computer aus. Trennen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel vom Computer.
2. Schließen Sie den Computerbildschirm und drehen Sie den Computer dann um.
3. Entnehmen Sie das Akkuset.
4. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs für Festplatte/Speicher/Mini PCI Express Card.
   a. Lösen Sie die Schrauben, mit denen die Abdeckung des Einschubs befestigt ist **1**.
   b. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs **2**.



❺ Entfernen Sie die Schrauben, mit denen der Rahmen befestigt ist 3 .

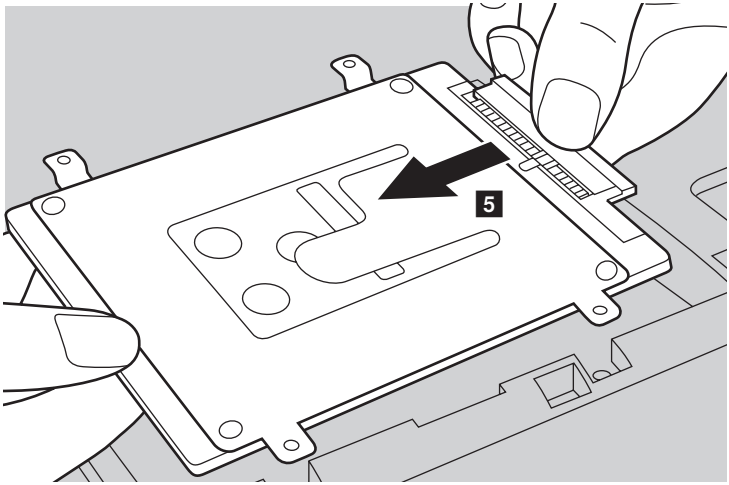


❻ Entnehmen Sie vorsichtig die Festplatte (die sich in einem Metallrahmen befindet) aus dem Fach 4 .



Hinweis: Achten Sie darauf, das Festplattenlaufwerk (das sich in einem Metallrahmen befindet) vorsichtig zu entfernen, um zu verhindern, dass die Verbindung zum SATA-Stecker unterbrochen wird.

❼ Halten Sie den SATA-Stecker mit einer Hand fest und ziehen Sie in der unten dargestellten Richtung am Festplattenlaufwerk (das sich in einem Metallrahmen befindet), um es von Stecker **5** zu lösen.



❽ Entfernen Sie die Schrauben und lösen Sie den Metallrahmen vom Festplattenlaufwerk.

❾ Befestigen Sie den Metallrahmen am neuen Festplattenlaufwerk und ziehen Sie die Schrauben fest.

❿ Schließen Sie das Festplattenlaufwerk (das sich in einem Metallrahmen befindet) wieder an den SATA-Stecker an, und setzen Sie es dann vorsichtig wieder in das Fach ein, wobei die Lasche nach oben weist.

⓫ Bringen Sie die Schrauben wieder an, mit denen der Rahmen befestigt ist.

⓬ Setzen Sie die Abdeckung des Einschubs wieder auf und ziehen Sie die Schrauben fest.

⓭ Setzen Sie das Akkuset wieder ein.

⓮ Drehen Sie den Computer wieder um.

⓯ Schließen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel an den Computer an.

Austauschen des Speichers

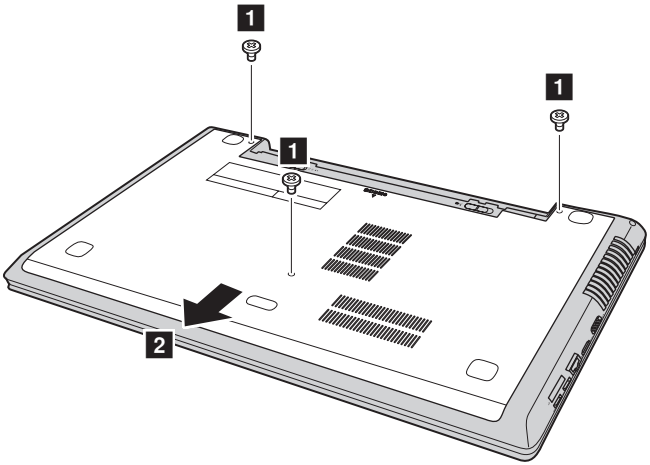
Sie können den Speicherplatz Ihres Computers durch Installieren eines DDR3L SDRAM, der optional verfügbar ist, im Speichersteckplatz Ihres Computers erweitern. DDR3L SDRAMs sind mit unterschiedlichen Kapazitäten verfügbar.

Hinweis: Verwenden Sie nur Speichertypen, die von Ihrem Computer unterstützt werden. Wenn Sie optionalen Speicher nicht korrekt installieren oder einen nicht unterstützten Speichertyp installieren, ertönt ein Warnton, wenn Sie den Computer starten.

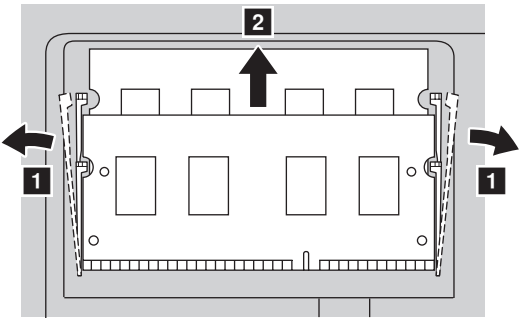
Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen DDR3L SDRAM zu installieren:

1. Berühren Sie einen Metalltisch oder ein geerdetes Metallobjekt, um eventuelle statische Aufladung Ihres Körpers abzubauen, da der DDR3L SDRAM andernfalls beschädigt werden kann. Berühren Sie den Kontaktrand des DDR3L SDRAM nicht.
2. Schalten Sie den Computer aus. Trennen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel vom Computer.
3. Schließen Sie den Computerbildschirm und drehen Sie den Computer um.
4. Entnehmen Sie das Akkuset erneut.
5. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs für Festplatte/Speicher/Mini PCI Express Card.
   a. Lösen Sie die Schrauben, mit denen die Abdeckung des Einschubs befestigt ist **1**.

b. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs **2**.

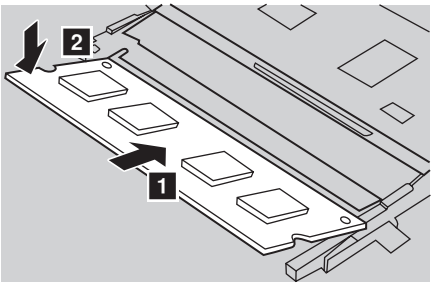


❻ Wenn bereits zwei DDR3L SDRAMs im Speichersteckplatz installiert sind, entfernen Sie einen, um Platz für den neuen zu schaffen, indem Sie gleichzeitig auf die Laschen an beiden Kanten des Steckplatzes drücken. Heben Sie den alten DDR3L SDRAM für spätere Verwendung auf.



❼ Richten Sie die Nut des DDR3L SDRAM am Vorsprung des Steckplatzes aus und setzen Sie den DDR3L SDRAM in einem 30-45° Winkel in den Steckplatz ein.

❽ Drücken Sie den DDR3L SDRAM nach innen Richtung Anschluss, bis die Laschen ein beiden Kanten des Steckplatzes einrasten.



❾ Installieren Sie die Abdeckung des Einschubs nach dem Ausrichten der Befestigungsklemmen an den entsprechenden Lücken wieder.

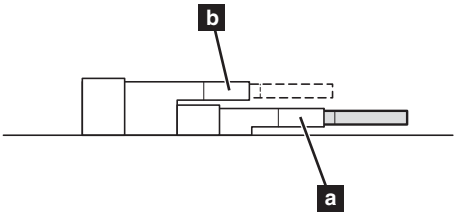
❿ Befestigen Sie die Schrauben wieder.

⓫ Setzen Sie das Akkuset wieder ein.

⓬ Drehen Sie den Computer wieder um.

⓭ Schließen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel an den Computer an.

Hinweis: Wenn auf dem zu wartenden Computer nur ein DDR3L SDRAM verwendet wird, muss die Karte in SLOT-0 (**a** : unterer Steckplatz) und nicht in SLOT-1 (**b** : oberer Steckplatz) installiert werden.



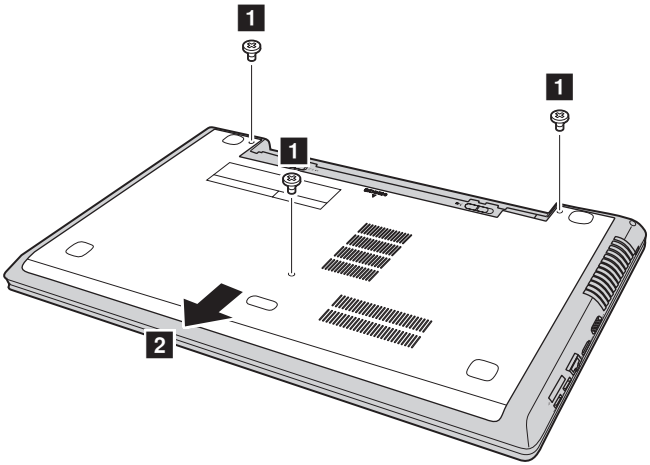
Gehen Sie folgendermaßen vor, um sicherzustellen, dass der DDR3L SDRAM korrekt installiert wurde:

1. Schalten Sie den Computer ein.
2. Halten Sie **Fn + F2** während des Startvorgangs gedrückt. Der Bildschirm BIOS Setup-Dienstprogramm wird geöffnet. Das Element **System Memory (Systemspeicher)** zeigt den insgesamt auf dem Computer installierten Speicherplatz an.

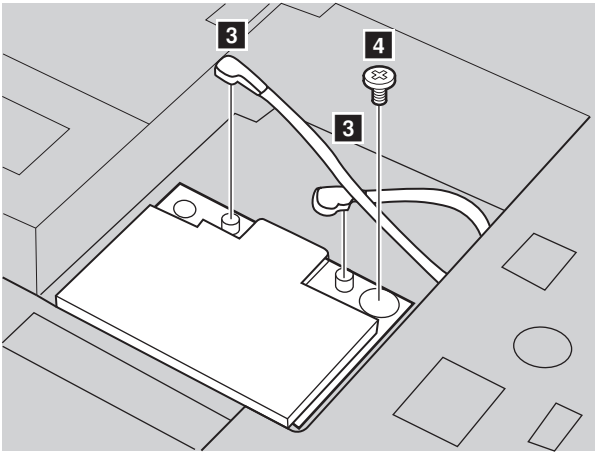
Austauschen der Mini PCI Express Card

Gehen Sie wie folgt vor, um die Mini PCI Express Card zu ersetzen:

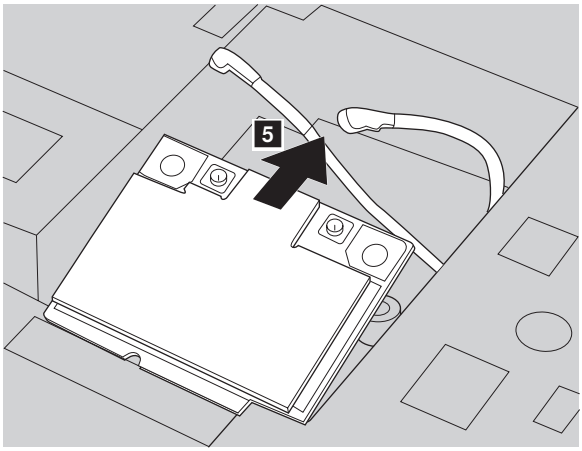
1. Schalten Sie den Computer aus. Trennen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel vom Computer.
2. Schließen Sie den Computerbildschirm und drehen Sie dann den Computer um.
3. Entnehmen Sie das Akkuset.
4. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs für Festplatte/Speicher/Mini PCI Express Card.
   a. Lösen Sie die Schrauben, mit denen die Abdeckung des Einschubs befestigt ist **1**.
   b. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs **2**.



5. Wenn in der Verpackung der neuen Karte ein Werkzeug zum Lösen von Anschlüssen enthalten ist, verwenden Sie dieses, um die Kabel **3** von der Karte zu trennen. Sollte kein solches Werkzeug enthalten sein, trennen Sie die Kabel, indem Sie die Anschlüsse mit den Fingern hochhalten und die Kabel vorsichtig abziehen. Entfernen Sie dann die Schrauben **4**; die Karte springt heraus.



❻ Entfernen Sie die Karte in der unter **5** angezeigten Richtung.



❼ Bringen Sie die Kontaktkante der neuen Mini PCI Express Card mit der entsprechenden Buchse in Übereinstimmung.

❽ Drehen Sie die Karte, bis sie einrastet. Sichern Sie die Karte dann mit der Schraube.

❾ Schließen Sie die Antennenkabel an der neuen Mini PCI Express Card an. Dabei muss das graue Kabel unbedingt mit dem Anschluss an der Karte verbunden werden, der mit „MAIN“ oder „M“ gekennzeichnet ist, und das schwarze Kabel mit dem Anschluss, der mit „AUX“ oder „A“ gekennzeichnet ist.

❿ Setzen Sie die Abdeckung des Einschubs wieder auf und ziehen Sie die Schrauben fest.

⓫ Setzen Sie das Akkuset wieder ein.

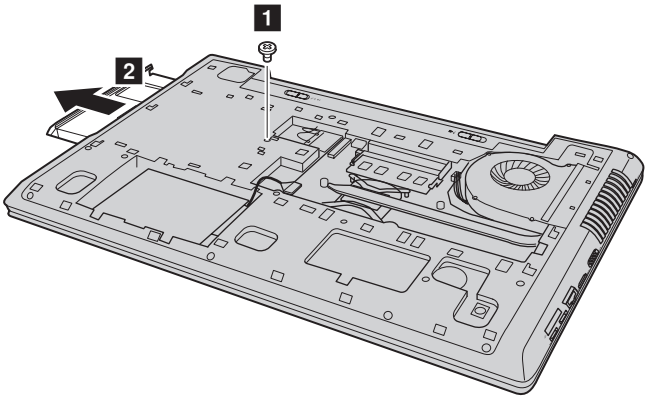
⓬ Drehen Sie den Computer wieder um.

⓭ Schließen Sie den Wechselstromadapter und alle Kabel an den Computer an.

Entfernen des optischen Laufwerks

Um das optische Laufwerk zu entfernen, führen Sie folgende Schritte aus:

1. Entfernen Sie die Abdeckung des Einschubs für Festplatte/Speicher/ Mini PCI Express Card.
2. Entfernen Sie die in der Zeichnung gezeigte Schraube **1** .
3. Ziehen Sie das optische Laufwerk **2** vorsichtig heraus.



Die folgende Tabelle zeigt eine Liste der durch den Kunden austauschbaren Teile (CRUs, Customer Replaceable Units) Ihres Computers und informiert Sie, wo Sie Anleitungen zum Austausch finden.

	Setup-Poster	Bedienungs-anleitung
Wechselstromadapter	O	
Netzkabel für Wechselstromadapter	O	
Akkuset	O	O
Festplattenlaufwerk		O
Speicher		O
Optisches Laufwerk		O
Backup-Batterie		O
Mini PCI Express Card		O

Marken

Die folgenden Bezeichnungen sind Marken oder eingetragene Marken von Lenovo in Deutschland und/oder anderen Ländern.

Lenovo
IdeaPad
OneKey

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Sonstige Firmen-, Produkt- oder Dienstleistungsnamen sind möglicherweise Marken oder Dienstleistungsmarken Dritter.

©Lenovo China 2013

de-DE
Rev. AA00